

so muß ich die allgemeine Versendung bis zu Anfang des Mai verschieben; bin aber gern bereit, Jedem die Reste sofort auf Verlangen zu expediren.

Aug. Sirschwald.

[864.] Zur Wahl.

Von nachstehender

jezt höchst interessanten Broschüre,

welche ich nicht pro nov. versende,

bitte ich die geehrten Sortimentshandlungen, ihren etwaigen Bedarf à cond. zu verlangen. Handlungen, welche auf meine Kosten eine Anzeige in dem gelesensten Blatte ihres Ortes davon machen wollen, steht eine größere Anzahl à cond. zu Diensten, wenn sie sich Erfolg versprechen.

Schmidt, D. Friedr., über

Eisenbahnen und Banken,

ihre Vortheile und Nachtheile. Ein Wort zur Beherzigung für alle diejenigen, welche an dem Gemeinwohle Theil nehmen oder sich mit ihren Kapitalien bei diesen Unternehmungen interessiren wollen. gr. 8. geh. 6 \mathcal{R} .

O. M. Nauwerck in Bittau.

[865.] Bei mir ist erschienen, jedoch nicht pro nov. versandt: Neuntägige Andacht zur Ehre der unbefleckten Empfängniß der allerseeligsten Jungfrau Maria. Nebst einigen andern Gebeten. 12. geh. 2 \mathcal{R} .

Handlungen, welche hiervon Gebrauch machen können, wollen befehlen.

J. S. Deiters.

[866.] Bei J. S. Deiters in Münster ist in Commission erschienen:

Der faule Knecht, oder gemeinnütziges Handbuch zum Schnellrechnen. — 14 tabellar. Berechnungen aller im täglichen Leben vorkommenden Gegenstände, als Zinsen-, Gewicht-, Maß-, Gold- und Silber-Berechnung, Holzpreise, Reduction des Goldes, Lotterie-Gewinne u. s. w. in Preuß. Gelde, den Thaler zu 30 \mathcal{R} . von F. Karsch. gr. 8. geh. 12 \mathcal{R} .

Ich glaube, daß so praktisch eingerichtet noch kein ähnliches Werkchen existirt, wovon die Durchsicht überzeugen wird. Der Verfasser, hiesiger Beamte, hatte es nur zu eigenem Gebrauche angefertigt, übergab es aber, vielen Bitten zu genügen, dem Drucke und hatte etwa 800 Subscribenten. Herr Müller in Leipzig liefert davon aus.

[867.] So eben erschien bei mir das sehr ähnliche Portrait von

Nina Lassave

zum Preise von 6 \mathcal{R} .

Da die allgemeine Versendung sich um einige Wochen verzögern dürfte, so bitte ich davon à cond. zu verlangen. Berlin, den 19. März 1836.

George Tropius.

[868.] Wir versendeten am 10. Decbr. 1835:

Hafemann, Bibliothek des Preussischen Rechts ic. gr. 8. sauber brochirt. 20 \mathcal{R} . ord. = 15 \mathcal{R} . netto.

Am 1. März 1836:

— der Preuß. Mandats-, summarische und Bagatell-Prozess, mit allen Erläuter., Ergänz. und Abänderungen ic. nebst der Gebührentaxe und deren Erläuterungen, sowie

3 Anhängen. gr. 8. sauber brochirt. 18 \mathcal{R} . ord. = 12 \mathcal{R} . netto.

Am 22. März 1836:

Hafemann, die Rechtsmittel der Revision u. Nichtigkeitsbeschwerde, mit allen Erläuter., Ergänz. und Abänderungen ic. gr. 8. sauber brochirt. 12 \mathcal{R} . ord. = 8 \mathcal{R} . netto.

Im April versenden wir:

— die neue Executions-Ordnung, nebst allen Erläut., Ergänz. und Abänderungen ic. gr. 8. sauber brochirt. Berlin, 23. März 1836.

Die Buchhandlung J. A. List.

[869.] Bei uns ist so eben erschienen:

v. Görz, die Einsetzung der Bekenner des jüdischen Glaubens in die Rechte der Menschheit, nach ihrer Möglichkeit und Wirklichkeit historisch dargestellt. gr. 8. br. 18 \mathcal{R} .

Vogler, H., Uebersicht der Rettungsmittel bei allen Arten von Scheintod, in andern plötzlich eintretenden Lebensgefahren, und bei den vorzüglichsten Vergiftungszufällen. 3., völlig umgearb. Aufl. 6 \mathcal{R} .

Potsdam, im März 1836.

S. Vogler'sche Buchhandlung.

[870.] Statt Wahlzettel!

Ende dieser Woche versenden wir:

Augustin Chaho, Reise in Navarra während des Aufstandes der Basken, Zumalacarrequey's politisches Testament, nebst dem wohlgetroffenen Bildniß Zumalacarrequey's und des Navarresen Barrero. Preis 1 \mathcal{R} 18 \mathcal{R} .

Nicht nur der gegenwärtige zerstörende Bürgerkrieg, sondern auch die tiefen Blicke in die Geschichte und Statistik dieser so interessanten Provinzen geben diesem Werke auch dann noch einen bleibenden Werth, wenn der blutige Kampf zwischen Don Carlos und Isabelle längst entschieden sein wird.

Den 27. März 1836.

Verlags-Comptoir in Grimma.

[871.] Zur gefälligen Notiz!

Von

K. L. von Knebel's liter. Nachlaß und Briefwechsel

ist jetzt der dritte und letzte Band erschienen. Ohne hier den innern Werth dieses höchst interessanten Werkes herausheben zu wollen, machen wir nur darauf aufmerksam, daß dieser letzte Band einen ausgezeichneten Stahlstich, Knebel's Kopf darstellend, enthält, den wir der Munificenz Sr. Excell. des Geheimen Staatsministers von Altenstein verdanken; müssen aber hierbei ausdrücklich bemerken, daß wir nur zu einem kleinen Theile der Auflage Exempl. dieses Stahlstiches besitzen, daher wir nur die Subscribenten und die zunächst eingehenden Bestellungen damit berücksichtigen können. Da sich das Erscheinen dieses Bandes ohne unsere Schuld verspätigt hat, lassen wir den Subscriptionspreis noch bis Ende der diesjährigen Jubilate-Messe bestehen und tritt von da an der Ladenpreis von 6 \mathcal{R} . ein, zu welchem wir Exemplare auch à cond. zu geben geneigt sind, daher wir um Ihre gef. Bestellungen bitten.

Zugleich bringen wir nochmals in Erinnerung, daß wir 8 Expl. jezt noch für 24 \mathcal{R} . gegen baare Zahlung ablassen. Leipzig, den 21. März 1836.

Gebr. Neichenbach.